

## **Erwachen**

Tageslicht bricht an,  
der Verstand ist besänftigt,  
still, in Frieden,  
ohne Bewegung.

Kein Kiesel fällt in seinen Teich,  
kein sich ausdehnendes Kräuseln.  
Ein sanft spiegelnder See, unberührt von Gedanken.  
Gelassenheit steht beobachtend am Ufer.

Die Sonne scheint.  
Strahlen puren Lichts  
Verschlingen die Landschaft des Verstandes,  
und in dieser verschwundenen Landschaft  
singen Vögel für die ganze Menschheit.

*Robert Adams, 1928 - 1997*

*entnommen aus:  
"Stille des Herzens",  
Dialoge mit Robert Adams, Teil 1,  
Kamphausen -Verlag, 2000*